

Bürgerbegehren „Maßlose Nachverdichtung stoppen - Lebensqualität sichern“

Mit meiner Unterschrift beantrage ich gemäß Artikel 18a der Bayerischen Gemeindeordnung die Durchführung eines Bürgerentscheides zu folgender Frage:

„Stimmen Sie dafür, dass die Landeshauptstadt München zur Beendigung der maßlosen Nachverdichtung und zum Erhalt von Grünzügen, Gartenstädten sowie Ortsviertel- bzw. Quartierzentren folgende Maßnahmen unverzüglich zu ergreifen hat?“

- Erlass von Städtebaulichen Erhaltungssatzungen nach § 172 I Satz 1 Nr.1 BauGB für den Erhalt der lebenswerten städtebaulichen Eigenart eines Viertels.
- Erlass von Gestaltungssatzungen nach Art. 81 I Nr. 1 BayBO zum Schutze des Ortsbildes.
- Ausbau sozialer Erhaltungssatzungen (Milieuschutzsatzungen) nach § 172 | Satz 1 Nr.2 BauGB zum Schutze der Bevölkerungsstruktur.
- Rücknahme aller Städtebaulicher Entwicklungsmaßnahmen (SEM).
- Erlass von mehr kleinräumigen Bebauungsplänen im Bestand, um die mögliche Baudichte zu begrenzen.
- Erhalt und Pflege aller existierenden Grünflächen und Gehölzstrukturen für Klimaanpassung und Erhalt der Biodiversität.
- Begrenzung der Wohndichte in den einzelnen Stadtbezirken und deren Teilen.
- Schaffung einer Bürgermitbestimmung schon vor der Bebauungsplanung.

Begründung:

Immer mehr besteht die Gefahr, dass München unbegrenzt durch teure Neubauten zubetoniert wird, wodurch auch die Mieten steigen. Wohnraum wird so immer teurer, das Klima immer schlechter. Wir wollen aber den identitätsstiftenden Charme unserer Viertel und unserer Stadt erhalten. Wir Münchnerinnen und Münchner brauchen unsere Grün- und Naherholungsflächen. Es gilt, durch geeignete Maßnahmen die maß- und regellose Nachverdichtung einzuschränken. Wachstum darf nicht zum Selbstzweck werden. Unser Appell ist daher: Lasst uns unsere Stadt so erhalten und dazu noch verbessern, so wie wir sie lieben: Lebenswert, grün, mit frischer Luft, Freizeitflächen und bezahlbar für alle.

Als Vertreter gemäß Art. 18 a Abs. 4 BayGO werden benannt:

1. Prof. Dr. Michael Piazolo MdL, Pognerstr. 21, 81379 München
2. Dirk Höpner, Schneeglöckchenstr. 66f, 80995 München; 3. Dr. Gisela Krupski-Brennstuhl, Forst-Kasten-Allee 131, 81475 München.

Die Vertreter werden ermächtigt, zur Begründung der Zulässigkeit des Bürgerbegehrens Änderungen vorzunehmen, soweit diese nicht den Kern des Antrags berühren, sowie das Bürgerbegehren bis zum Beginn der Versendung der Abstimmungsbenachrichtigungen gemeinschaftlich zurückzunehmen. Sollten Teile des Begehrens unzulässig sein oder sich erledigen, so gilt meine Unterschrift weiterhin für die verbleibenden Teile.

Name	Vorname	Geb. Datum	Straße	PLZ, Ort	Unterschrift	Bemerkung der Behörde
1.				München		
2.				München		
3.				München		

Bürgerbegehren zu „Maßlose Nachverdichtung stoppen - Lebensqualität sichern“

(Antrag und Begründung siehe S.1)

Name	Vorname	Geb. Datum	Straße	PLZ, Ort	Unterschrift	Bemerkung der Behörde
4.				München		
5.				München		
6.				München		
7.				München		
8.				München		
9.				München		
10.				München		
11.				München		
12.				München		
13.				München		
14.				München		
15.				München		

Bitte senden Sie die Unterschriftenlisten an:

Prof. Dr. Michael Piazolo, Giesinger Bahnhofplatz 9, 81539 München. Vielen Dank!

Datenschutzhinweis: Ihre Daten werden nur für die Durchführung des Bürgerbegehrens entsprechend Art. 18a Bayerische Gemeindeordnung verwendet und vernichtet, sobald sie für das Verfahren nicht mehr benötigt werden. Die angegebenen Daten müssen entsprechend Art. 18a (5) für das Verfahren des Bürgerbegehrens erhoben werden, um das Stimmrecht der Unterzeichnenden nachzuweisen.